

UNIV.-ASS. CLAUDIA CHRISTINA KITZ, MSc  
Research and Teaching Assistant  
Faculty of Management and Economics  
Department of Human Resource  
Management, Leadership and  
Organizational Behavior

Universitätsstraße 65-67  
9020 Klagenfurt  
Austria  
P +43 (0) 463 2700-4065  
E claudia.kitz@aau.at  
W www.aau.at/pfo

Klagenfurt, 10.06.2020

**Betreff: Abschlussbericht zur Teilnahme am Methodenworkshop Mixed Methods and Qualitative Comparative Analysis**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich über meine Teilnahme am online „short course“ Mixed Methods and Qualitative Comparative Analysis vom 01.- 03. Juni 2020, angeboten durch das [Consortium for the Advancement of Research Methods and Analysis](#), kurz CARMA und geleitet von Dr. Thomas Greckhamer (Louisiana State University), berichten.

Die „short courses“ zu diversen quantitativen und qualitativen Forschungsmethoden haben das Ziel, binnen 2 ½ Tagen Forscher\*innen aus Management- und Sozialwissenschaftlichen Disziplinen anwendungsbezogene Inhalte zu Forschungsdesigns und Applikationen zu vermitteln. Üblicherweise werden Gastuniversitäten in den USA ausgewählt, an denen sich Teilnehmer\*innen im Klassensetting treffen und durch renommierte Wissenschaftler\*innen unterrichtet werden. Gegeben der diesjährigen Einschränkung aufgrund der COVID-19 Pandemie, wurden diese Kurse erstmals online über Zoom angeboten, sodass ohne großen finanziellen und reisetechischen Aufwand, eine Teilnahme möglich war. Diese Gelegenheit habe ich genutzt und am Kurs zu Mixed Methods und Qualitative Comparative Analysis (QCA) teilgenommen, da das Design in einem meiner Dissertationsprojekte zur Anwendung kommen wird.

Neben einer kleinen Vorstellungsrunde zu den jeweiligen Forschungsschwerpunkten und Universitätszugehörigkeiten wurde schnell klar, dass aufgrund der überschaubaren Teilnehmer\*innenanzahl von 12, für einen Austausch in der Gruppe als auch für individuelle Fragestellungen genügend Zeit vorhanden sein wird. Zudem war es auch erfreulich, dass eine

Handvoll Forscher\*innen aus der „Organizational Behavior“ Fachrichtung dabei waren, zu welcher ich mich auch zählen würde. Somit fand ein reger Austausch an potentiellen Forschungslücken und Inhalten statt. Da, bis auf mich, alle Teilnehmer\*innen in den USA oder Kanada beheimatet sind, war die Vernetzung mit Kolleg\*innen aus den angeführten Ländern sehr erfreulich.

Neben der Einführung widmete sich Tag 1 und die Hälfte des Tag 2 um die unterschiedlichen Designs von Mixed Method Studien. Wie bereits angeführt, wurde sehr stark auf unsere einzelnen Projekte fokussiert und im Plenum diskutiert, welches Design am besten geeignet wäre unsere individuellen Forschungsfragen zu beantworten. Folglich wurde in die Qualitative Comparative Analysis (QCA) eingeführt und an Tag 2 und 3 mit Beispieldatensätzen zur praktischen Anwendung veranschaulicht.

Zusammengefasst war der Kurs inhaltlich als auch aus Sicht der Vernetzung mit Kolleg\*innen, welche zu ähnlichen Themengebieten forschen, sehr bereichernd für mich und mein Doktoratsprojekt, sodass ich jedem/r PhD Kandidat\*in empfehlen kann, CARMA Kurse zu besuchen.

Mein besonderer Dank gilt dem Verein zur Förderung der Wirtschaftswissenschaften für die Unterstützung, welche es Doktorand\*innen wie mir ermöglicht, unsere Dissertationsprojekte bestmöglich zu realisieren und uns als Nachwuchswissenschaftler in der Scientific Community zu etablieren. Danke dafür!

Mit den besten Grüßen

Claudia Kitz